

AV Thul erklärt, dass sich die Projektgruppe „Digitalisierung“ am 05.02. getroffen habe. In dieser Sitzung habe er u. a. auch ein Mustertablet vorgestellt. Aufgrund der bestmöglichen Kompatibilität mit Session favorisiere die Verwaltung das iPad von Apple, da dieses als langlebiger als vergleichbare Modelle anderer Hersteller gelte. Darüber hinaus bestehe bei diesen Geräten die Möglichkeit zur Fernkontrolle, was angesichts des Datenschutzes auch von der Projektgruppe als notwendig erachtet werde. So könne im Falle eines Diebstahls oder Verlusts der Zugriff auf das Tablet gesperrt werden. Die Frage, ob Sitzungsunterlagen per E-Mail oder per DE-Mail versandt werden sollen, sei ebenfalls angesprochen worden. Die Projektgruppe habe sich darauf geeinigt, Sitzungsunterlagen zukünftig per E-Mail zu versenden. Dies erfordere allerdings die Änderung der Geschäftsordnung des Rates. Ein entsprechender Entwurf werde dem Rat zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt.

Nach Beantwortung einiger Anfragen der Ausschussmitglieder, z. B. Anschaffung Tastatur oder Stifte, Aufspielen ergänzender Daten etc., bittet Stv. Kämmerer hier nicht weiter ins Detail zu gehen, sondern Änderungs- bzw. Verbesserungswünsche an die entsprechenden Fraktionsvertreter der Projektgruppe weiterzuleiten.